



Bretagne

### Wilde Frau

Früher band mir meine Mutter  
rote Schleifen in mein Haar.  
Doch nach spielen und toben  
war die Frisur ganz wirr.

Später schnitt man mir  
Stufen in mein Haar,  
doch sie ließen sich nicht  
bändigen -mit Kamm und Schere.

Dann kam die Zeit für  
Strähnchen und Dauerwelle,  
Locken waren mein Traum,  
doch es paßte nicht zu mir

Egal wie ich sie legte,  
stylte, kämmte, föhnte,  
nie war mein Haar  
ordentlich und brav

Erst später kam die Einsicht:  
ich legte Fön und Spray,  
Lockenwickler und Schere  
zur Seite und wartete.

Ließ meine Haare  
Schulterlang wachsen.  
Das dauerte lange Zeit,  
doch es war gut für mich.

So bin ich selbst mit  
ihnen gewachsen und sie  
dürfen bleiben wie ich bin:  
unbändig und wild!